

17.02.2022

Pressemitteilung

Corona-Virus

Pressesprecher

Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

pressesprecher@dessau-rosslau.de

Meldung über 212 neue Infektionen

Das Gesundheitsamt meldet heute 212 neue positiv getestete Personen, die von einem bis zu 94 Jahren alt sind.

Die Gesamtzahl der seit Pandemieausbruch registrierten Infektionen liegt bei 12.884 Fällen in Dessau-Roßlau.

Wie das Städtische Klinikum informiert, werden heute 37 Corona-Patienten stationär betreut. Auf der Intensivstation liegen weitere sechs Patienten (zwei Personen ungeimpft, zwei Personen doppelt geimpft, eine weitere Person mit unklarem Impfstatus und ein Patient mit dreifachem Impfschutz).

Aus dem Kreis der Einrichtungen zur Kinderbetreuung wurde heute aufgrund eines Infektionsfalls eine Gruppenteilschließung in der Kita „Mäuseland“ bekannt, die bis zum 22. Februar 2022 andauert.

Aktuelles aus dem Impfzentrum

Seit dem 1. Dezember 2021 betreibt die Stadt das Impfzentrum im Dessau-Center im ersten Obergeschoss (ehemals C & A). Bitte beachten: Es handelt sich dabei um das Impfzentrum der Stadt Dessau-Roßlau. Die Impfangebote des Medizinischen Versorgungszentrums des Städtischen Klinikums werden nicht in diesen Räumlichkeiten vorgehalten.

Die Öffnungszeiten des Impfzentrums der Stadt Dessau-Roßlau sind:

- **montags, mittwochs und freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr**
- **dienstags und donnerstags von 10.00 bis 18.00 Uhr**

Die Impfungen erfolgen weiterhin nach vorheriger Terminvergabe. Hierfür ist eine Telefonhotline geschaltet. Über diese Hotline können Termine für eine Erst- oder Zweitimpfung sowie für eine Auffrischungsimpfung vereinbart werden.

Die **Telefonhotline** ist unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

- **0340 204-2891**
- **0340 204-2892**

In der kommenden Woche ist sie von Montag, dem 21. Februar bis Donnerstag, dem 24. Februar 2022 in der Zeit von

- **8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr**

sowie am Freitag, dem 25. Februar 2022 in der Zeit von

- **8.00 bis 12.00 Uhr**

zu erreichen.

Online-Buchungen für Erst-, Zweit- sowie Auffrischungsimpftermine können jederzeit über den nachfolgenden Link vereinbart werden:

<https://terminvereinbarung.dessau-rosslau.de/tvweb>

Auffrischungsimpfungen (Booster-Impfungen) erfolgen derzeit frühestens drei Monate nach der Zweitimpfung. Bitte beachten: Im Impfzentrum wird der Impfanspruch geprüft. Personen ohne Anspruch auf eine Auffrischungsimpfung werden trotz der über das Portal gebuchten Termine nicht geimpft, wenn die festgelegten Kriterien nicht eingehalten sind.

Personen über 30 Jahren wird i. d. R. eine Auffrischungsimpfung mit dem Impfstoff von Moderna angeboten. Personen unter 30 Jahren, Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (ab der 13. Schwangerschaftswoche) und Personen, die als Erstimpfung Astrazeneca und als Zweitimpfung Biontech erhalten haben, werden zur Auffrischungsimpfung mit Impfstoff von Biontech / Pfizer versorgt. Für Erst- und Zweitimpfungen von Personen unter 30 Jahren und für Schwangere ab der 13. Schwangerschaftswoche wird der Impfstoff Biontech verwendet. Die letzte Entscheidung obliegt dem diensthabenden Arzt im Impfzentrum.

Im Impfzentrum wird des Weiteren auch der Impfstoff von Johnson & Johnson angeboten. Auf Basis der zurzeit verfügbaren Daten wird der Impfstoff für Personen ab 60 Jahren empfohlen. Personen unter 60 Jahren können nach ärztlicher Aufklärung und individueller Risikoakzeptanz mit dem Impfstoff geimpft werden. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt hier für die Grundimmunisierung eine zweite Impfung mit einem mRNA-Impfstoff. Die Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) wird im Abstand von mindestens drei Monaten ebenfalls mit einem mRNA-Impfstoff empfohlen. Bei Vorliegen einer Kontraindikation gegen mRNA-Impfstoffe oder auf individuellen Wunsch nach ärztlicher Aufklärung ist für die Optimierung der Grundimmunisierung (zweite Impfung) oder für die Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) die Verwendung des Impfstoffes von Johnson & Johnson möglich.

Im Impfzentrum werden auch 12- bis 15-jährige Kinder und Jugendliche geimpft. Nach ärztlicher Aufklärung und bei Risikoakzeptanz des Kindes oder Jugendlichen bzw. der Sorgeberechtigten werden die Impfungen durchgeführt. Die Anwesenheit der Sorgeberechtigten, i. d. R. beide Elternteile, ist notwendig. Sollte die Anwesenheit nur eines Elternteils möglich sein, so kann die Impfung erfolgen, wenn die schriftliche Einwilligung sowie eine Kopie des Personalausweises der abwesenden sorgeberechtigten Person vorliegen. Bei den über 16-jährigen Jugendlichen ist die Anwesenheit nur einer sorgeberechtigten Person notwendig.

Am **Donnerstag, dem 24. Februar**, wird von **13.45 bis 17.45 Uhr** eine **Sonderimpfaktion für Kinder von 5 bis 11 Jahren** durchgeführt. Der Zweitimpftermin findet am Donnerstag, dem 24. März, statt. An beiden Tagen sind Kinderärzte im Impfzentrum anwesend. Termine hierfür sind

nur über die Telefonhotline buchbar. Es gelten die gleichen Anwesenheitsregeln wie für 12- bis 15-jährige Kinder und Jugendliche. Kinder, die bereits eine Corona-Erkrankung hatten und keine Vorerkrankungen haben, werden nach derzeitigen Regelungen nicht geimpft.

Aktueller Inzidenzwert: 1.204,7 (Quelle: Robert Koch-Institut – RKI; siehe dazu folgende Verlinkung):

[7-Tage-Inzidenz \(COVID-19-Dashboard RKI\)](#)

Die Fallzahlen in Dessau-Roßlau im aktuellen Gesamtüberblick:

<https://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadt-buerger/neuigkeiten/corona-virus-info-portal.html>